

„Deutscher Preis für Naturjournalismus“ und „Der wilde Rabe“ – Bewerbungen jetzt einreichen!

Hamburg, 1. September 2009 – GEO und die Deutsche Wildtier Stiftung verleihen auch in diesem Jahr wieder den **„Deutschen Preis für Naturjournalismus“** an Journalisten und Autoren. Ebenfalls ausgeschrieben ist – für Kindermedien – die Auszeichnung **„Der wilde Rabe“**. Beide Preise gelten Autoren, die es in besonderer Weise verstehen, das Wissen über einheimische Wildtiere und die Artenvielfalt im Zentrum Europas durch ihre Arbeiten zu verbreiten. Der Deutsche Preis für Naturjournalismus ist mit 5.000 Euro, Der Wilde Rabe mit 1.000 Euro dotiert.

Viele Tierarten sind auf dem Rückzug, wertvolle Lebensräume gehen verloren – vor diesem Hintergrund und wegen des großen Interesses von Lesern an Tierthemen und biologischen Zusammenhängen soll der Preis auf Naturthemen und deren Bedeutung aufmerksam machen. Inhaltlich sollen sich die Beiträge einem oder mehreren Wildtieren oder ganzen Lebensgemeinschaften solcher Arten widmen, die in Deutschland oder deutschsprachigen Nachbarländern heimisch sind.

Die Teilnahmebedingungen sind unter dem Link geo.de/naturjournalismus einzusehen. Eingereicht werden können Texte aus Zeitschriften, Wochen- und Tageszeitungen sowie deren Online-Publikationen in deutscher Sprache, auch aus den Nachbarländern Deutschlands. Pro Bewerber sind maximal drei Texte zugelassen, Serienteile gelten jeweils als einzelner Text. Zugelassen sind Print- und Internetbeiträge, die zwischen dem 1. Oktober 2008 und dem 30. September 2009 in deutschsprachigen Medien veröffentlicht wurden.

Die Bewerbung muss folgende Informationen umfassen: Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, das Medium, in dem der Beitrag veröffentlicht wurde, das Veröffentlichungsdatum und eine Kurzbiographie des Verfassers. Bei einem Print-Text müssen das Original plus sieben Kopien eingereicht werden; bei einem Internet-Text ein Ausdruck der Internetseite plus sieben Kopien sowie die Angabe der Internetadresse. Die Beiträge müssen bis zum 30. September 2009 (Poststempel) an die Deutsche Wildtier Stiftung, Billbrookdeich 210, 22113 Hamburg, mit dem Stichwort „Journalistenpreis“ eingesandt werden.

Jurymitglieder sind: Karen Korie, Gesellschaft Deutscher Tierfotografen; Birgit Radow, Deutsche Wildtier Stiftung; Andrea Löbbbecke, Deutsche Presse-Agentur; Jörg Michel, Berliner Zeitung; Christian Schwägerl, Der Spiegel; und Martin Meister, GEO International.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de